



## **Interpellation Nr. 77 2004/2008**

Eingang Stadtkanzlei: 21. Juli 2005

### **Wann wird endlich gegen die dauernden Gesetzesverstösse gehandelt?**

Bereits wurden mehrere Vorstösse zur Missachtung des allgemeinen Fahrverbotes durch Velofahrer am Quai im Parlament behandelt. Der Stadtrat unternimmt jedoch in dieser leidigen Angelegenheit nichts, und die Situation hat sich nicht verbessert, im Gegenteil nehmen die Verstösse in grossem Ausmass zu.

In Spitzenzeiten fahren pro Stunde zwischen 100 und 200 Velos am Quai und verstossen somit gegen das allgemeine Fahrverbot. Ebenso wird der Quai vor dem Seebad zum Veloparkplatz missbraucht. Zahlreiche Personen fahren jeweils mit dem Velo zur Badeanstalt und missachten das Fahrverbot. Die Fussgänger am Quai werden durch die zahlreichen Velofahrer und die teilweisen Velorowdys belästigt, und nicht nur ältere Personen fühlen sich nicht mehr sicher. Die Zone am Quai bietet zahlreichen Touristen und Einheimischen eine wichtige Erholungszone, und deshalb muss endlich das Fahrverbot durchgesetzt werden, damit sich die Fussgänger nicht dauernd belästigt fühlen.

Wir bitten den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Was würde passieren, wenn an einer Strasse, welche mit einem allgemeinen Fahrverbot versehen ist, pro Stunde 100 bis 200 Autos die Strasse befahren würden? Und dies nicht nur einmal, sondern dauernd und diese Tatsache somit der Polizei bekannt ist! Würde die Polizei eingreifen oder nicht?
2. Wie viele Kontrollen wurden am Quai im Jahr 2005 gemacht? An wie vielen Wochentagen wurden Kontrollen durchgeführt, wie viele Stunden insgesamt? Wie viele Bussen wurden ausgestellt? Wie viel Geld wurde tatsächlich durch das Ausstellen von Bussen an die Velofahrer in die Stadtkasse zugeführt?
3. Ist es für den Stadtrat normal, dass Personen, welche gegen das Ordnungsbussengesetz verstossen, nicht alle gleich behandelt werden?
4. Wann handelt der Stadtrat endlich und setzt das allgemeine Fahrverbot durch?

5. Wie viele Reklamationen gingen im Jahr 2005 wegen Missachtung des allgemeinen Fahrverbotes durch Velofahrer bei der Polizei bzw. beim Stadtrat ein?
6. Warum führt die Polizei nicht mehr Kontrollen durch, obwohl der Polizei bekannt ist, dass das allgemeine Fahrverbot in Spitzenzeiten pro Stunde durch 100 bis 200 Velofahrer missachtet wird?
7. Ist es dem Stadtrat egal, ob die Velofahrer gegen das Ordnungsbussengesetz verstossen?
8. Gewichtet der Stadtrat den Verstoss gegen das Ordnungsbussengesetz bei Velofahrern anders als bei Automobilisten?

René Kuhn  
namens der SVP-Fraktion